

Die Erste Belägerung vnd eroberung der Statt Rheinberg.

Geschehen im Jahr Anno

1597.

Nachdem die Großmechtigen Herrn Staden der vereinigten Niderlanden ein grosse summe geltts zum Krieg gesamlet / also haben sie neben dem Rath der Staden vnd S. Fürstliche Excellenz in diesem Sommer (wiewol fast spat) beschlossen ein Läger ins Geld zu bringen / darzu sie alle nottürfftige bereitschafft gemacht. In Or. Moris sein Reutter mit einer anderen art von rüstung versehen lassen / ohne Lancen oder Speer / nemlich die Carabiner oder leichte pferd mit ein rohr 3. fuß lāg / die anderen alle mit Pistolen jedes 2. fuß lang / vnd folgendts ganz gewapnet biß auff die Knie / vnd war auff ein jedes stück / dessen sie mangelhafft gefunden wurden / ein gewisse straff gesetzt. Die pferd mussten allsamt 15. Manshandbreit hoch sein / vnd die Reutter alle Casaken tragen.

Was das
Läger geto-
ret.

Die Rath der Staden machten einē vberschlag / daß der vnkosten des Kriegsheers sich des Monats in die 300000. gülden ertragen solten. Die vereinigten Niderlanden hatten damals im dienst vngefehr 200. Fehnlein Fußvolcks / vnd 28. Cornetten Reutter / aber dieweil sie zu Besetzung der Stett vnd Besetzungen mehrentheils des Fußvolcks bedorfften / beschreib Graff Moris nur 66. Fehnlein vnd die ganze Reutterey / auff dem Rhein bey des Brauenwert gegen den 5. Augusti zuerscheinen / nach dem nun der Rath der Staden beschlossen Rheinberg anzugreif-
fen /